

Bezirksklasse Nord Herren

TTC Birkenfeld III : VfL Stammheim
Samstag, 01.10.2022, 15:00 Uhr

TTC Birkenfeld III und VfL Stammheim teilen sich die Punkte

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:32 Sätzen trennten sich die Spieler des VfL Stammheim beim Auswärtsspiel in der Bezirksklasse Nord Herren am Samstagnachmittag vom TTC Birkenfeld III. Rund 215 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Bihr / Gravelschomaker das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 3. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Simon Gravelschomaker, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Obwohl Albers / Seyfried fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Henne / Weber zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Felger / Cihan hatten gegen Bihr / Gravelschomaker indes beim 3:11, 10:12, 6:11 wenig auszurichten. Lange dagegenhalten konnten Schmid / Hörndl beim 2:3 gegen Wörner / Waidelich. Das Spiel verloren Schmid / Hörndl dennoch im 5. Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Karl Felger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Holger Henne beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auf verlorenem Posten stand Lucas Schmid in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Alexander Bihr, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Christian Weber zunächst nicht gut aus, so gewann Hanna Hörndl im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Yusuf Cihan bekam danach seinen Gegner Simon Gravelschomaker indes beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Die richtige Herangehensweise hatte Timo Albers beim Sieg in drei Sätzen gegen Dan Waidelich ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Gilbert Seyfried lag gegen Nina Wörner bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Alexander Bihr konnte Karl Felger anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Trotz Blitzstart verlor Lucas Schmid sein Spiel gegen Holger Henne letztlich mit 1:3. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Hanna Hörndl und Simon Gravelschomaker aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss indes Yusuf Cihan beim 13:11, 11:4, 11:5 mit Christian Weber und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Nicht einen Satzgewinn überließ Timo Albers seiner Gegnerin Nina Wörner beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Lange dagegenhalten konnte Gilbert Seyfried beim 2:3 gegen Dan Waidelich. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Seyfried dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Waidelich mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlusssdoppel ging es dann um alles. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Bihr / Gravelschomaker war für Albers / Seyfried letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Birkenfeld III in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.10.2022 gegen den SF Gechingen an. Für den VfL Stammheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Wildbad am 08.10.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:1 geht.

Statistik:

TTC Birkenfeld III

Doppel: Albers / Seyfried 1:1, Felger / Cihan 0:1, Schmid / Hörndl 0:1

Einzel: K. Felger 1:1, L. Schmid 1:1, H. Hörndl 1:1, Y. Cihan 1:1, T. Albers 2:0, G. Seyfried 1:1

VfL Stammheim

Doppel: Bihr / Gravelschomaker 2:0, Henne / Weber 0:1, Wörner / Waidelich 1:0

Einzel: A. Bihr 1:1, H. Henne 1:1, S. Gravelschomaker 2:0, C. Weber 0:2, N. Wörner 0:2, D. Waidelich 1:1